

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0863/18</b> öffentlich	Referat	Referat V
	Amt	Bürgerhaus
	Kostenstelle (UA)	4002
	Amtsleiter/in	Ferstl, Peter
	Telefon	3 05-28 00
	Telefax	3 05-28 09
	E-Mail	buergerhaus@ingolstadt.de
Datum	17.10.2018	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Kommission für Seniorenarbeit	15.11.2018	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

„Digital-Kompass,, und Leuchtturmprojekt: „Spielerisch programmieren lernen mit Calliope“  
(Referent: Herr Scheuer)

**Antrag:**

Die Kommission für Seniorenarbeit begrüßt die Teilnahme des Bürgerhauses bei den Projekten „Digital-Kompass“ sowie „Spielerisch programmieren lernen mit Calliope“ und bittet um regelmäßige bedarfsgerechte Rückmeldung zur Umsetzung.

Im Auftrag

gez.

Isfried Fischer  
Vertreter des Referenten

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

## Bürgerbeteiligung:

**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein

## Kurzvortrag:

### 1. Digital-Kompass

Der Digital-Kompass ist ein gemeinsames Projekt der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) und Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) und wird durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz gefördert. Der Digital-Kompass ([www.digital-kompass.de](http://www.digital-kompass.de)) ist ein Portal für alle, die ältere Menschen ins und im Netz begleiten. Er richtet sich an Lotsen, Trainerinnen und Trainer, Helfer und Engagierte, die in der Seniorenarbeit aktiv sind. In der Material-Fundgrube bietet er Lehrmaterialien, Broschüren, Filme, Arbeitsblätter und praktische Tipps für Treffen, Beratungen und Kurse rund um die Themen Internet und neue Medien.

In einem nächsten Schritt sollen bundesweit 75 Digital-Kompass Standorte geschaffen werden. Digital-Kompass Standorte sollen zu lokalen Anlaufstellen für Menschen werden, die Unterstützung im Umgang mit digitalen Medien und Geräten suchen. Betreut werden die Standorte von den Internet-Lotsen, Engagierte, die ältere Menschen ins Netz begleiten und an neue Technik heranführen. Die Digital-Kompass Standorte werden neu eingerichtet oder bauen auf bestehenden Strukturen auf. An den Standorten werden Digitale Stammtische durchgeführt, bei denen Experten zugeschaltet werden. In bundesweiten und regionalen Treffen werden Erfahrungen mit anderen Engagierten in der Seniorenarbeit ausgetauscht. Pro Standort wird es eine zentrale Ansprechperson geben, den Digital-Kompass-Botschafter. Das Bürgerhaus der Stadt Ingolstadt hat sich als Digital-Kompass Standort beworben. Die Aussichten für einen Zuschlag sind positiv.

## 2. Leuchtturmprojekt „Spielerisch programmieren lernen mit Calliope“

„Ältere fit machen für digitale Medien“ ist das Motto der 44 Leuchtturmprojekte, die ein Jahr lang als Beispiele guter Praxis vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert werden und einen Zuschuss von bis zu 5.000 Euro erhalten. Etwa die Hälfte der Projekte hat ihren Schwerpunkt im Bereich Digitalisierung. Die anderen Bildungsprojekte richten sich an schwer erreichbare Zielgruppen wie zum Beispiel ältere Migrantinnen und Migranten und ältere Menschen mit wenig Bildungserfahrung. Die Servicestelle „Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen“ der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) hatte die Leuchtturmprojekte ausgeschrieben und mehr als 150 Bewerbungen erhalten. Das Bürgerhaus der Stadt Ingolstadt ist mit seinem Projekt „Spielerisch programmieren lernen mit Calliope“ ausgewählt worden und erhält bis 31.08.2019 einen Zuschuss von 4.000€. Calliope ist ein Mini-Computer, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert und aktuell hauptsächlich im Kinder- und Jugendbereich eingesetzt wird. Das Ausprobieren, Experimentieren und der damit verbundene Austausch untereinander steht im Vordergrund des Projekts. Die Förderung des lebenslangen Lernens und somit der Erhalt der Selbständigkeit sowie die Förderung von sozialen Kontakten sind Ziele dieses neuen Vorhabens. Neugier und Begeisterung für Technik ist keine Frage des Alters. Aktuell werden die Workshops geplant, ein Start ist für Januar 2019 vorgesehen.

Alle Leuchtturmprojekte werden auch auf dem Portal [wissensdurstig.de](http://wissensdurstig.de) vorgestellt. Die Onlineplattform bietet Informationen rund um Bildung und neue Medien im Alter. Eine benutzerfreundliche Datenbank bietet Informationen über aktuelle Veranstaltungen, Kurse und Treffen in ganz Deutschland. Auch [wissensdurstig.de](http://wissensdurstig.de) wird von der Servicestelle „Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen“ bei der BAGSO betrieben und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Hier gibt es Informationen zu Bildungsangeboten für ältere Menschen in ganz Deutschland, Tipps und Materialien zu Digitalisierung und Bildung im Alter, Wissenswertes für Bildungsanbieter, gute Praxisbeispiele und aktuelle Informationen über Digitalisierung, Bildung, Projekte, Aktionen und mehr.